

## Presseinformation

Stuttgart, Herbst 2011

### Välkomna – Willkommen!

#### Schweden ist Gastland der Stuttgarter Buchwochen 2011

**Stuttgart.** Bei den Stuttgarter Buchwochen 2011 stellt das diesjährige Gastland Schweden seine lebendige literarische Vielfalt unter Beweis. Preisträger des renommierten schwedischen „Augustpriset“ wie **Susanna Alakoski** und **Steve Sem-Sandberg** präsentieren ihre Werke; **Maj Sjöwall**, eine Ikone der europäischen Kriminalliteratur, bildet in länderübergreifender Zusammenarbeit mit dem deutschen Autor **Jürgen Alberts** ein „Kriminelles Doppel“; die Verfilmung des Kinderbuchklassikers „Ronja Räubertochter“ von **Astrid Lindgren** steht ebenso auf dem Programm wie der schwedische Film „Wie im Himmel“, der bei der Oscarverleihung 2005 als „Bester fremdsprachiger Film“ nominiert und auch beim Publikum in Deutschland sehr erfolgreich war. Während der gesamten Dauer der Stuttgarter Buchwochen ist eine Fotoausstellung mit Impressionen aus Schweden zu besichtigen. Ein „Schweden-Tag“ bietet schließlich die Möglichkeit, auf einem großen Markt mit schwedischen Produkten weitere Facetten des Gastlands kennenzulernen, und bringt bei verschiedenen Präsentationen den Besuchern die Traditionen, die Lebensweise und die Sprache des Landes näher.

**Susanna Alakoskis** Bestsellerdebüt „Bessere Zeiten“ wurde 2006 mit dem „Augustpriset“ für den besten schwedischen Roman des Jahres ausgezeichnet. Die Autorin, die 1962 in Vasa, Finnland, geboren wurde und in Ystad, Schweden, aufwuchs, stellt in ihrem Debüt das Leben einer finnischen Gastarbeiterfamilie am Rande der Gesellschaft im südschwedischen Ystad aus der Perspektive eines Kindes dar. Einfühlsam beschreibt Susanna Alakoski die Problematik von Kinderarmut in der Wohlstandsgesellschaft. Die gleichnamige preisgekrönte Roman-Verfilmung von 2010 (Regie: Pernilla August, mit Noomi Rapace in der Hauptrolle) wird im Original mit Untertiteln im Anschluss an die schwedisch/deutsche Lesung gezeigt. Die Veranstaltung findet im Atelier am Bollwerk, Hohe Straße 26, statt. Moderation und deutsche Lesung: **Grit Thunemann**, Schwedische Botschaft, Berlin (23.11.).

Ebenfalls mit dem renommierten „Augustpriset“ geehrt wurde 2009 der schwedische Schriftsteller und Journalist **Steve Sem-Sandberg** für seinen Roman „Die Elenden von Łódź“. Er porträtiert darin eindrucksvoll das Leben zahlreicher Bewohner des jüdischen Gettos in Łódź und gibt ihnen so einen Namen und ein Schicksal. Die Lesung findet in schwedischer und deutscher Sprache statt; den deutschen Text liest **Rudolf Guckelsberger**. Das anschließende Gespräch mit dem Autor führt **Silke Arning** vom SWR (7.12.).

## Presseinformation

Am 30.11. stattet eine Berühmtheit der europäischen Kriminalliteratur den Stuttgarter Buchwochen einen Besuch ab: **Maj Sjöwall** prägte mit den Kommissar-Beck-Romanen, die sie gemeinsam mit ihrem Ehemann Per Wahlöö in der Zeit von 1965 bis 1975 schrieb, maßgeblich das Genre des gesellschaftskritischen Kriminalromans. Der Kurzgeschichtenband „Kriminelles Doppel“ ist das Ergebnis einer Zusammenarbeit von Maj Sjöwall mit dem deutschen Schriftsteller **Jürgen Alberts** und versammelt gemeinsam verfasste Geschichten sowie einige „Solostücke“. Jürgen Alberts ist bekannt für seine historischen Romane, Reiseromane und Kriminalgeschichten. Die Lesung findet in schwedischer und deutscher Sprache statt.

„Der Fuhrmann des Todes“ zählt zu Selma Lagerlöfs eindrucksvollsten Erzählungen. Der Schauspieler und Dramatiker **Gerald Friese** liest aus seiner Bühnenfassung der Erzählung, die dramatische Szenen einer Nah-tod-Erfahrung in einer Silvesternacht enthält, und stellt spannende vergleichende Passagen aus seinem Stück und der literarischen Vorlage vor (5.12).

An einem „**Schweden-Tag**“ am 10.12. erwartet die Besucher ein großer Markt mit Büchern, Leckereien, Design und Kunsthandwerk. Stimmungsvolle Advents- und Lucialieder, ein deutsch-schwedischer Schülerdialog und ein Schnupperkurs Schwedisch ermöglichen einen Einblick in die Tradition und die Sprache des Landes. Da am selben Tag in Stockholm die Verleihung der Nobelpreise gefeiert wird, ist eine Präsentation dem Nobeltag gewidmet.

Auf die Frage, was die Anziehungskraft Schwedens als beliebtes Urlaubs- und Auswanderungsland der Deutschen ausmacht, geht **Klaus-Peter Kappest** ein. In seiner unterhaltsamen Live-Multivisionsshow „Schweden – Zwischen Idylle und Wildnis“ präsentiert der Skandinavienkenner und Buchautor die Schönheit der schwedischen Landschaft. Vom Wikingerreservat bei Trelleborg über die Heimat Astrid Lindgrens zu den sommerlichen Ostseeinseln Öland, Gotland und Fårø geht die spannende Reise (27.11.). Und wer selbst eine solche Reise unternehmen will, sollte sich an dem Gewinnspiel zum Gastland Schweden beteiligen. Mit ein bisschen Glück können die Buchwochen-Besucher dabei eine Reise für 2 Personen nach Stockholm gewinnen. Die Teilnahme-Formulare gibt es auf den Buchwochen.

Aquavit ist eine ursprünglich aus Skandinavien stammende Spirituose, die einen Mindestalkoholgehalt von 37,5 % Vol. aufweisen muss und ihren einzigartigen Geschmack durch eine spezielle Gewürz- und Kräutermischung mit Kümmel erhält. Bei einer „literarischen Aquavitprobe“ stellt **Johannes Scherer** herausragende Aquavitsorten vor. Den literarischen Part übernimmt **Rudolf Guckelsberger** (1.12.).